

Presseinformation
3. November 2020

STUDIO 47 und ProContent suchen die Medienmacher der Zukunft

Kooperationsprojekt im Rahmen der „Ruhr-Konferenz“ ist gestartet

„Irgendwas mit Medien“ war vor gar nicht allzu langer Zeit noch eine häufig zutreffende Berufs- und Karrierebeschreibung unter Schulabgängern und Hochschulabsolventen. Aber das hat sich in den vergangenen Jahren grundlegend geändert: Dem Journalismus geht der Nachwuchs aus.

Gerade im Ruhrgebiet gibt es immer weniger junge Menschen, die sich für Medienberufe begeistern. Egal ob Print, Hörfunk oder TV – den Redaktionen fehlen junge Kolleginnen und Kollegen.

Mit „RuhrReporter – Medienmacher 4.0“ soll dieser Entwicklung begegnet werden. Das gemeinsame Projekt von STUDIO 47 und ProContent möchte Abiturienten, Studenten und Nachwuchskräften einen intensiven Einblick in die Arbeitswelt von Journalismus, PR und Kommunikation bieten – mit theoretischen Grundlagen und Praxisphasen.

Die jeweils dreimonatigen Kurse setzen sich aus zehn Workshops und Seminaren sowie drei Kurzpraktika in regionalen Medienunternehmen zusammen. Die Teilnahme ist kostenlos; alle Absolventen erhalten nach Abschluss ein qualifiziertes Zeugnis.

Als eines von insgesamt 73 Projekten der „Ruhr-Konferenz“ erhält „RuhrReporter – Medienmacher 4.0“ Unterstützung von der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen. Zu den weiteren Kooperationspartnern zählen Medienunternehmen aus den Bereichen TV, Radio, Print und Online sowie PR- und Kommunikationsagenturen.

Weitere Details zu „RuhrReporter – Medienmacher 4.0“ und Infos zur Bewerbung für eine Teilnahme gibt es unter www.studio47.de/ruhrreporter oder telefonisch unter (0203) 47 993 47.

Kontakt: Dinah Dorgaten, Fon 0203.47 993 47, Mail d.dorgaten@studio47.de
Daniel Lichtenstein, Fon 0201.29 39 34 20, Mail d.lichtenstein@procontent.de